



## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	<b>BV/0823/2010</b>		<b>Datum:</b>	<b>18.11.2010</b>
<b>Baudezernent</b>				
<b>Verfasser:</b>	<b>62-Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement</b>	<b>Az:</b>	<b>62 rü-gö</b>	
<b>Gremienweg:</b>				
<b>17.12.2010</b>	<b>Stadtrat</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitlich <input type="checkbox"/> Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>06.12.2010</b>	<b>Haupt- und Finanzausschuss</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitlich <input type="checkbox"/> Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert
	TOP nicht öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>18.11.2010</b>	<b>Arbeitskreis "Straßenbenennungen"</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitlich <input type="checkbox"/> Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert
	TOP nicht öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>Betreff:</b>	<b>Benennung der im Bebauungsplangebiet Nr. 159, Gewerbegebiet Bubenheim, festgesetzten Erschließungsflächen</b>			

**Beschlussentwurf:**

Der Stadtrat beschließt,

**1. die amtliche Bezeichnung „Wohnplatz Mailust“ aufzuheben**

**2. die im beigefügten Auszug aus der Stadtgrundkarte schraffiert gekennzeichnete Verkehrsfläche**

**„Mailust“**

**3. die im beigefügten Auszug aus der Stadtgrundkarte kreuzschraffiert gekennzeichnete Erschließungsstraße (L 127 neu)**

**„Stauffenbergstraße“**

**4. die im beigefügten Auszug aus der Stadtgrundkarte mit Kreuzen gekennzeichnete Erschließungsfläche**

**„Oskar-Schindler-Straße“**

**5. die im beigefügten Auszug aus der Stadtgrundkarte punktiert gekennzeichnete Erschließungsfläche**

**„Else-Kranz-Straße“**

**zu benennen.**

**Begründung:**

zu 1. und 2.:

Wohnplätze sind einzeln stehende, ständig bewohnte Gebäude oder Gebäudegruppen, die von der eigentlichen Ortslage räumlich getrennt liegen. Zwischenzeitlich erfüllt der „Wohnplatz Mailust“ nicht mehr diese Voraussetzungen; infolgedessen ist er aufzuheben. Die nach Gemeindeordnung für die Löschung eines Wohnplatznamens erforderliche Stellungnahme des zuständigen Vermessungs- und Katasteramtes wird eingeholt.

Bei der Benennung der entsprechenden Verkehrsfläche mit „Mailust“ würde der v. g. aufzuhebende Wohnplatzname erhalten bleiben, und eine Umnummerierung der dort vorhandenen vier Wohngebäude würde entbehrlich.

zu 3.:

Graf von Stauffenberg war ein Widerstandskämpfer gegen die nationalsozialistische Diktatur. Er verübte das Attentat auf Adolf Hitler am 20. Juli 1944. Durch die Ehrung mit einem Straßennamen könnte Graf von Stauffenberg auch hier in Koblenz in nachhaltiger Erinnerung bleiben.

zu 4.:

Auch Oskar Schindler ist als positiv im sog. Dritten Reich wirkende Person zu nennen. Herr Schindler hat während des II. Weltkriegs 1300 jüdische Häftlinge vor dem sicheren Tod bewahrt, unter Einsatz und Verlust seines ganzen Vermögens und mit hohem Risiko für sein eigenes Leben und das seiner Ehefrau Emilie.

zu 5.:

Else Kranz gehörte wie Maria Detzel und Helene Rothländer (die beiden Letztgenannten sind bereits mit einem Straßennamen im Baugebiet „Asterstein II“ geehrt) zu den drei Frauen des Koblenzer Stadtparlaments, die gegen den Nationalsozialismus opponierten. Else Kranz war zwar keine Widerstandskämpferin nach den heutigen wissenschaftlichen Begriffen, aber sie war Opfer und Gegner des Nationalsozialismus, und somit verdient auch sie eine solche Ehrung.

Zu allen v. g. fünf Punkten wurde der Ortsbeirat von Koblenz-Bubenheim in seinen Sitzungen am 04.05.2009 und am 31.08.2010 gem. § 75 GemO gehört. Er hat den vorgenannten Benennungsvorschlägen einstimmig zugestimmt.

**Anlage/n:** Auszug aus der Stadtgrundkarte